

# ROMANSHORN

**Pfarramt:** Schlossbergstrasse 24, 8590 Romanshorn  
**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr  
Montag, Dienstag und Freitag 14.30 bis 17.00 Uhr  
Mittwochnachmittag und Donnerstagnachmittag geschlossen.  
T 071 466 00 33, F 071 466 00 34, sekretariat@kathromanshorn.ch  
Monika Monn, Sekretärin  
Gabriele Zimmermann, Gemeindeleiterin  
Dominik Bucher, Pastoralassistent/Soziales, T 071 466 00 31  
Roman Lopar, Kirchenmusiker  
Markus Keel, Mesmer, N 079 388 68 60  
Toni Bühlmann, Priester im Ruhestand

**Kaplanei:** Schlossbergstrasse 20  
Karin Flury, Katechetin/Religionspädagogin, T 071 466 00 33

**Italienische Mission:** MCLI Kreuzlingen, Unità Pastorale,  
Gaissbergstrasse 1, 8280 Kreuzlingen, T 071 670 03 25, F 071 670 03 26,  
kreuzlingen@missioni.ch, Website: www.kreuzlingen.it

**Treffli offen:** Sonntag, 11.15–13.00 Uhr (Ausnahme Pfarrei-Apéro  
am 1. Sonntag im Monat), Mittwoch, 15.00–18.30 Uhr

www.kathromanshorn.ch

## GOTTESDIENSTE

### St. Johannes der Täufer

**Samstag/Sonntag, 27./28. Januar,  
4. Sonntag im Jahreskreis**

Kollekte: Caritas Thurgau

Samstag

17.30 Gottesdienst

Jahrzeit für: Martha und Ernst Schoop-Locher, Maria Senn-Pachel, Katharina Eigenmann-Kegel

2. Gedächtnis für: Edmund Riner-Theissl, Bernadette Brügger-Küng, Verena Scheible

19.00 Eucharistiefeier in tamilischer Sprache in der Alten Kirche

Sonntag

10.15 Gottesdienst

**Mittwoch, 31. Januar**

08.30 KEIN Gottesdienst

15.00 Gottesdienst im Pflegeheim

**Donnerstag, 1. Februar**

16.00 Gottesdienst im Bodana

**Herz-Jesu-Freitag, 2. Februar**

09.45 Gottesdienst im Holzenstein

18.00 Rosenkranz zum Herz-Jesu-Freitag

**Samstag/Sonntag, 3./4. Februar,  
Darstellung des Herrn, Maria Lichtmess**

Kollekte: Caritas (Schweiz): Winterhilfe für syrische und jordanische Familien

Samstag

17.30 Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen

Jahrzeit für: Maria Krescentia Wiederkehr-Columberg, Sophie und Paul Johannes Keller-Müller, Johann Müller-Ehrler und Maria Müller

17.45 Santa Messa in der Alten Kirche

Sonntag

10.15 Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen und Taufe von Eric James Wolff

**Montag, 5. Februar**

18.45 Rosenkranz Pater Pio Gebetsgruppe

**Mittwoch, 7. Februar**

08.30 Eucharistiefeier in der Alten Kirche

**Samstag/Sonntag, 10./11. Februar,  
6. Sonntag im Jahreskreis**

Samstag

Kollekte: Kollegium St-Charles, Pruntrut

17.30 Gottesdienst

Sonntag

Kollekte nach Ansage

09.30 Gast-Gottesdienst in der evang. Kirche Uttwil, mit Predigt von unserem

Pastoralassistenten Dominik Bucher

Kollekte: Griechenlandprojekt der Juseso

10.15 Fasnachts-Gottesdienst mit den Romis-Näbel-Hornern, Jungwacht/Blauring, Petrus. Anschl. Apéro im Pfarreiheim

**Aschermittwoch, 14. Februar**

08.30 KEIN Gottesdienst

13.30 Bussfeier der 5.-Klässler in der Alten Kirche

15.00 Gottesdienst im Pflegeheim

19.00 Eucharistiefeier mit Aschenkreuz in der Alten Kirche

**Donnerstag, 15. Februar**

16.00 Gottesdienst im Bodana

**Freitag, 16. Februar**

09.45 Gottesdienst im Holzenstein

## MITTEILUNGEN

### Darstellung des Herrn – Lichtmess

Kerzenssegnung und Blasiussegen

Wochenende vom 3. Februar um 17.30 Uhr

und 4. Februar um 10.15 Uhr

Am Fest Darstellung des Herrn werden im Samstagabend- und Sonntags-Gottesdienst die Kerzen gesegnet, die wir im Laufe des Jahres in den liturgischen Feiern leuchten lassen. Sie können ebenfalls Ihre Kerzen, die Sie daheim anzünden oder verschenken möchten, zum Segnen mitbringen und sie vor den Altar legen.

Am Schluss der Gottesdienste wird der Blasiussegen erteilt.

### Meditativer Kreistanz

Montag, 5. Februar um 14.00 Uhr

im Pfarreiheim mit Lisbeth Grüninger

Thema: Tanze bis deine Seele Flügel bekommt.

### Mittagstisch

Dienstag, 6. Februar um 12.15 Uhr

im Pfarreisaal

Anmeldung bis Montagmittag, 5. Februar ans Pfarreisekretariat: T 071 466 00 33 oder, sekretariat@kathromanshorn.ch

### 99. Jahresversammlung Frauen-gemeinschaft FG mit Zmorgebuffet

Am Samstag, 24. Februar 2018 findet um 10.00 Uhr die 99. Jahresversammlung der FG statt.

Ab 8.30 Uhr wird ein Zmorge-Buffet angeboten.

Dafür ist eine verbindliche Anmeldung bis

spätestens 8. Februar 2018 ans Pfarrei-

sekretariat notwendig. Wer einen Fahrdienst

auf 10.00 Uhr (Beginn der GV und/oder

Rückfahrt) wünscht, meldet sich ebenfalls

bis zum 8. Februar beim Pfarreisekretariat.

Die Mitglieder werden schriftlich zur Jahres-

versammlung eingeladen.

### Kindermaskenball

3-2-1-0 und auf geht's ins Weltall. Bald ist es

wieder soweit und der Kindermaskenball steht

vor der Tür. Jubla Romanshorn lädt alle Astro-

nauten, Marsmenschen und Planeten dazu ein.

Am 10. Februar findet im Jugendtreff

Romanshorn der Fasnachtsmaskenball für

Kinder unter der Organisation von Jubla

Romanshorn und der Jugendkommission

Romanshorn statt. Das diesjährige Motto

lautet «Auf ins Weltall». Von 14.00 bis

17.00 Uhr herrscht für Kinder in jedem Alter

Musik, Spiel und Spass in ausgelassener

Stimmung. Der Eintritt beträgt 4.- Fr. pro

Person, die Eltern sind natürlich auch will-

kommen. Jubla Romanshorn freut sich auf

euch und ist gespannt auf eure kreativen

Verkleidungen. Vergesst die Konfetti nicht!

*Jungwacht/Blauring Romanshorn*

Ansprechperson: Lisa Varrà,

info@jubla-romanshorn.ch, T 078 747 23 02

### Gastgottesdienst in Uttwil

Am 11. Februar sind die Uttwiler Katholiken

wieder um 9.30 Uhr zum Gastgottesdienst

in der evangelischen Kirche in Uttwil herzlich

willkommen.

Die Feier zum Thema «Erhören» gestaltet

Pfarrer Christian Herbst und Pastoralassistent

Dominik Bucher bringt die Predigt mit. Selbst-

verständlich dürfen auch Nichtuttwiler kommen.

Nach dem Gottesdienst sind alle zum Kirchen-

kaffee eingeladen.

### Fasnachtsgottesdienst

Am 11. Februar, um 10.15 Uhr feiern wir mit

den Romis Näbelhörnern, Jungwacht/ Blauring

und Petrus schon traditionell den Fasnachts-

gottesdienst zum Thema

«Ist's ein Wunder?».

*(Fortsetzung nächste Seite)*

Wer einen ruhigeren Gottesdienst vorzieht, dem ist der Gottesdienst in Uttwil (siehe oben), der Samstagabendgottesdienst oder einer unserer Nachbarparreien empfohlen.

### **Erstkommunion 2018 Einladung zum Elternabend** Donnerstag, 15. Februar, um 20.00 Uhr im Pfarreiheim



Bald kommt das Fest der Erstkommunion am Weissen Sonntag, 8. April. Folgende Themen werden behandelt:

- Gedanken zum Motto der Erstkommunion
- Hinweise zum Fest und zur Vorbereitung.

Auf vollzähliges Erscheinen freuen sich

*Judith Himmelberger und Toni Bühlmann*

### **FASTENZEIT 2018 BIS OSTERN**

#### **Gemeinsam für eine Welt, in der alle genug zum Leben haben.**



«Wir haben

viele Siege errungen, aber wir sind dabei, den Planeten zu verlieren» (Gus Speth, 2008)

Alles wandelt sich, leider nicht nur zum Guten, oft genug wird es bedrohlich und geht viel zu schnell.

Wir müssen mit Katastrophen rechnen, und manche sind schon im Gange. Anderes geht zu langsam, vor allem das, was Probleme löst, Schaden abwendet und Not lindert. Aber genau diesen Wandel, diese Umkehr wollen wir, und es braucht Kraft und Mut, Visionen und Glaube: Damit wir alle und die nach uns kommen und die Erde noch lange eine Zukunft haben, eine gute. Und wir hoffen, dass uns genügend Zeit bleibt.

Dazu überreichen wir wieder einen Kalender der Hilfswerke mit vielen Anregungen aus der ganzen Welt. Wir freuen uns über alle, die bei unserem Programm mitmachen, sich besinnen, inspirieren, ermutigen lassen, Ideen einbringen und umsetzen helfen.

Viele von Euch/Ihnen sind mit Gebet, Fasten, Spenden, rücksichtsvollem Lebensstil schon Teil des Wandels für eine lebensfreundliche Welt. Der eindrucksvolle Film, der Anlass über die Konzerninitiative, die Gottesdienste, Ausstellung, der Besinnungsweg und alles weitere mögen bestärken, herausfordern, informieren und zu einer besseren Welt, der privaten und der grossen weiten.

#### **Fastenopfer-Pfarreiprojekt 2018 Senegal**

**Sich als Dorfgemeinschaft selber helfen,  
trotz schwindender Ressourcen**

Senegal gehört zu den ärmsten Ländern der Welt. Die politische Situation blieb in den letzten Jahren stabil. Der rege Dialog zwischen christlichen und muslimischen Religionen schafft ein Klima des gegenseitigen Respekts und Toleranz. Die Bevölkerung – 80% sind in der Landwirtschaft tätig – leidet unter dem Klimawandel und zunehmender Wüstenbildung. Es regnet immer weniger und



unregelmässiger. Landenteignungen durch internationale Firmen und lokale Eliten ist eine weitere Bedrohung für die ländliche Bevölkerung. Gut ein Viertel der ländlichen Haushalte hat während der jährlichen Knappheitsperiode (Soudure) zu wenig zu Essen. In den ländlichen Gebieten benötigen die Menschen rund 70% der monatlichen Ausgaben für die Ernährung!

Unser diesjähriges Projekt unterstützt die mittellose Bevölkerung – Bauern und deren Angehörige – in Senegal. Die Bauernfamilien sind unter Druck, immer mehr zu produzieren. Viele geraten in eine Schuldenspirale bei Agrarfirmen, weil sie Pestizide, Dünger und spezialisiertes Saatgut kaufen müssen. Im Mittelpunkt des Projekts stehen die Solidaritätskalebassen (Solidaritätskassen). Die 30'000 Gruppenmitglieder – vor allem Frauen – legen in die Solidaritätskalebassen regelmässig Geld ein. So können sie sich in Notlagen gegenseitig aushelfen und müssen keine hohen Zinsen zahlen. Die Solidaritätskalebassen finden auch bei den lokalen Autoritäten und Politikern grosse Akzeptanz und Anerkennung. Des Weiteren werden Gruppenmitglieder unterstützt, gemeinsam zusätzliche Felder zu bewirtschaften und mehr Nahrung zu produzieren. Eine wichtige Grundlage dafür ist lokales Saatgut für Hirse und Mais. Speiseöl und Seife werden in gemeinsamen Gross-einkäufen besorgt, um den einzelnen Geldbeutel zu schonen. Familien werden begleitet, um ihre Ansprüche auf Land zu verteidigen und friedliche Lösungen zu suchen. Die Menschen nehmen wahr, dass durch gemeinsames Handeln die jährliche Knappheitsperiode (Soudure) deutlich besser bewältigt werden kann und sie ihre Unabhängigkeit stärken können.

**In den Gottesdiensten vom 3./4. März wird das vom Firmkurs für uns ausgewählte Projekt vorgestellt.**

Da auf den Einzahlungsscheinen des Fastenopfers unser Projekt nicht vermerkt ist, bitten wir Sie, bei einer Überweisung folgende Mitteilung zu machen:  
**Projekt Senegal Pfarrei Romanshorn**

#### **Brotaktion**

Bis Ostern verkaufen wieder über 600 Bäckereien in der Schweiz ein Brot, wovon 50 Rappen an Projekte gegen den Hunger gehen. Wir freuen uns, dass die Confiserie Köppl in Romanshorn wieder mitmacht! Bitte unterstützen Sie das beispielhafte Engagement!

### **Bussfeier am Aschermittwoch für die 5.-Klässler**

Am Aschermittwoch, 14. Februar findet in der Alten Kirche um 13.30 Uhr die Bussfeier für die SchülerInnen der Religionsunterrichts-Klassen von Romanshorn und Salmsach statt. Die Feier ist auch eine Einstimmung in die Fastenzeit und wird zum Teil von den Kindern selber mitgestaltet.

Die Bussfeier wird mitgefeiert von Pfarrer Toni Bühlmann, Organist Roman Lopar sowie Mittelstufen-Katechetinnen.

### **Aschermittwoch, 14. Februar**

Der erste Tag der Fastenzeit ist ein Fasten-tag. Lassen Sie sich in der **Eucharistiefeier am Aschermittwoch um 19.00 Uhr in der Alten Kirche** nach alter Tradition mit dem Aschenkreuz bezeichnen.

### **Besinnliches zu «Werde Teil des Wandels» auf Tafeln im Oasenweg und in evang. Kirche**

**ab Samstag, 17. Februar bis Karfreitag**  
Welche Wege sollen wir gehen? Wie gelingt es, Schwieriges in Machbares zu verwandeln? Nehmen Sie sich Zeit für Impulse, eigene Gedanken.

**In den Gottesdiensten vom 17./18. Februar wird der Weg vorgestellt.**

### **Suppentage zugunsten der Projekte, Risotto**

Samstag, 17. Februar, 11.30–14.00 Uhr  
evang. KGH, Chor ohne Genzen

**Samstag, 3. März, 18.30 Uhr und  
Sonntag, 4. März ab 11.15 Uhr**  
im Pfarreisaal

**mit Männerkochclub 01, fairen und biologischen  
Zutaten, claroladen-Stand**

Samstag, 17. März, 12.00–14.00 Uhr Risotto,  
method. Gemeinde, Bahnhofstr. 41, zugunsten  
Projekt in Kambodscha

Montag, 26. Februar und 19. März, Kampagnen-  
Zmittag, 11.45 Uhr, Treffpunkt in ev. Kirche,  
Impuls, anschl. Suppe im KGH. Anmeldungen  
bis 23.2. bzw. 16.3. bis 11.30 Uhr an Ev.  
Kirchgemeinde, T 071 466 00 00

### **Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Fastenzeit**

**Samstag, 17. Februar um 17.30 Uhr  
in unserer Pfarrkirche**

**Sonntag, 18. Februar um 09.30 Uhr in der  
evang. Kirche, nur sonntags mit Kinderhüeti  
und Mitwirkung der 1. Sek.-Klasse von  
Heiner Bär**

**Der Sonntagsgottesdienst in unserer Kirche  
fällt aus.**

### **VORANZEIGEN**

#### **165. Hauptversammlung des Kirchenchors**

**Samstag, 24. Februar um 18.30 Uhr  
im Pfarreiheim**

Vor der Hauptversammlung singt der Kirchen-  
chor um 17.30 Uhr in der Eucharistiefeier.

## Kranken-Salbung in unseren Heimen und in der Pfarrkirche 2018

Jeweils in der Fastenzeit laden wir als Pfarrei zu gemeinsamen Krankensalbungs-Feiern ein. Dieses Jahr wird die Krankensalbung in den Heimen im Anschluss an die offiziellen Heim-Gottesdienste gespendet:

**Am Mittwoch, 28. Februar um 15.00 Uhr im Pflegeheim, am Donnerstag, 1. März um 16.00 Uhr im Bodana Salmsach und am Freitag, 2. März um 09.45 Uhr im Holzenstein.** In die Pfarrkirche laden wir zur gemeinsamen Krankensalbungs-Feier am Mittwoch, 14. März um 14.00 Uhr ein; anschliessend Seniorennachmittag. Alle Feiern leitet unser Priester Toni Bühlmann. Herzlich willkommen.

## Pro und Contra Konzernverantwortungsinitiative

**Mittwoch, 28. Februar, 19.00 Uhr, Evang. Begegnungszentrum VIVA Rheinstr. 48, 8500 Frauenfeld**

Die Initiative, die von Brot für alle und Fastenopfer mitlanziert wurde, verlangt, dass Schweizer Unternehmen auch im Ausland international anerkannte Menschenrechte und Umweltstandards einhalten. Darüber diskutieren:

Jeanne Pestalozzi-Racine (Präs. Stiftungsrat Bfa), Florian Wettstein (Prof. für Wirtschaftsethik Univ. St. Gallen), Walter Schönholzer (Regierungsrat Kt.TG), Denise Laufer (Verband Industrie- und Dienstleistungskonzerne in der Schweiz) Susanne Giger (Moderation, Wirtschaftsredaktorin). Musik: Juan Carlos Zeta und Roberto Hacaturyan. Nähere Infos auf Flyer unter [www.kathromanshorn.ch](http://www.kathromanshorn.ch)

## Ökum. Weltgebetstag

**Freitag, 2. März, um 18.30 Uhr in der Alten Kirche, Liturgie von Frauen aus Surinam und Taizéliedern**

**Parallel Kinderfeier im Johannestreff, Zimmer Angela**

Anschl. Imbiss nach Rezept aus Surinam im Pfarreiheim

## Chrabbelfür: Das Geheimnis des Eis

**Samstag, 3. März um 09.30 Uhr im Johannestreff**

Ganz herzlich laden wir alle Kinder im Alter von 0 bis ca. 7 Jahren, in Begleitung Erwachsener, zu dieser Chrabbelfür ein. Natürlich dürfen auch die Geschwister und Gspännli mitkommen. Die Feier werden wir mit Singen, Beten und Basteln bereichern. Am Schluss gibt es etwas Kleines, das ihr zur Erinnerung mit nach Hause nehmen dürft!? Wir freuen uns auf eine grosse Kinderschar mit ihren Eltern, Grosseltern, Paten, ...

## Zmorge für Fraue vo Fraue

**Frühstück und Vortrag: LOSLASSEN – «ein lebenslanger Prozess»**

mit Referentin Margrith Lenz, Eltern- und Erwachsenenbildnerin, Gesundheitsberaterin und Familiencoach, [www.iflg.ch](http://www.iflg.ch)

**Samstag, 10. März von 08.30 – 11.00 Uhr, Begegnungszentrum «im Rebgarten», Kosten: Fr. 15.–. Mit Kinderhort (bei Anmeldung vermerken).**

## Anmeldung Mail:

Natascha corradini: [n.corradini@me.com](mailto:n.corradini@me.com)

## Anmeldung Telefon:

Christina Ringler, T 071 463 15 48

## Rosenaktion

**Samstag, 10. März, ab 09.00 Uhr, in der Hubzelg und vor dem ehemaligen Schuhhaus Haberer, Ecke Rislen-/Alleestrasse**  
Ab 9.00 Uhr verkaufen Prominente zusammen mit Leuten aus den Kirchgemeinden Max Havelaar-Rosen zum symbolischen Preis von Fr. 5.– zugunsten von Projekten gegen Hunger. Jede Rose ist ein Zeichen der Hoffnung! Schön, wenn Sie vorbeikommen und die Aktion unterstützen.  
Mehr: [www.sehen-und-handeln.ch](http://www.sehen-und-handeln.ch)

## Kino Roxy zeigt: Tomorrow

**Donnerstag, 15. März, 19.30 Uhr ab 19:00 Bar/Apéro**

Ein Film über die Lösungen, die wir brauchen, um den globalen ökologischen Kollaps aufzuhalten. Von dem Aktivisten Cyril Dion und der Schauspielerin Mélanie Laurent. Mit mehr als einer Million Zuschauern in Frankreich, Belgien und der Schweiz. Ausgezeichnet mit einem César als bester Dokumentarfilm. 118 Min.

## Kreuzwegandacht/Bussfeier

**Dienstag, 20. März, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche**

## Schuhe und Winterkleider

Für die Menschen im Empfangs- und Verfahrenszentrum für Asylsuchende (EVZ) in Kreuzlingen, benötigen wir dringend **gut erhaltene Männer- und Frauenschuhe sowie Winterkleider.**

Wenn Sie spenden möchten, einfach beim kath. Pfarramt abgeben. Karin Flury, Seelsorgerin im EVZ, bringt alles ins Zentrum. Herzlichen Dank! *Karin Flury*

## Vermissen Sie etwas?

Unsere Fundgrube ist voll von vergessenen Lese-, Sonnen- und Korrekturbrillen, Handschuhe, etc. Bitte kommen Sie zu den Öffnungszeiten ins Pfarramt!

## Aus- und Weiterbildung Katechese

Im August beginnt wieder eine berufs begleitende Ausbildung zu Katechetin oder Katechet. Je nach familiärer oder beruflicher Situation können Sie diesen Lehrgang in drei bis fünf Jahren machen. Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Inhalt gibt es bei der Fachstelle Katechese [www.katechese@kath-tg.ch](http://www.katechese@kath-tg.ch), T 071 626 11 41. **Anmeldeschluss ist der 27.4.2018.** Diese Ausbildung wird nur alle zwei Jahre angeboten.

## Vreni Scheible –

### Die Retterin der Fischerhäuser

Am 2. Januar ist Vreni Scheible im Alter von 86 Jahren gestorben. Sie war eine einfache, aber sehr wache und interessierte Mitbürgerin, der Romanshorn sehr am Herzen lag, und wenn ihr etwas wichtig war, dann hat sie sich auch beharrlich dafür eingesetzt. So war die offizielle Eröffnung der renovierten Bolenständehäuser am Romanshorer Bahnhof im Juni 2011 für sie ein Freudentag. Von Kindsbeinen an wohnte sie nebenan – ebenfalls in einem Fischerhaus.

Die Fischerhäuser aus dem späten 17. Jahrhundert sind die letzten Zeugen einer längst vergangenen Epoche in Romanshorn. Jahrzehntlang wurde nichts mehr in die Liegenschaften investiert. Die Fischerhäuser waren für viele Romanshorer lange ein Schandfleck. Im Jahr 2005 wollte der Gemeinderat den Weg frei machen für eine Neuüberbauung, indem er die Fischerhäuser aus dem kommunalen Schutzplan strich, vor allem auch deshalb, weil verschiedene andere alte Gebäude in der Umgebung abgerissen worden waren. Zusammen mit dem Thurgauer Heimatschutz focht Vreni Scheible den Entscheid der Romanshorer Behörde mit Erfolg an. So konnte der Abbruch verhindert werden. Die 2005 gegründete Denkmal-Stiftung Thurgau erwarb 2009 die Fischerhäuser. In die 300 Jahre alten Gebäude wurden für 1,5 Millionen Franken drei einfache Wohnungen eingerichtet, die heute erfolgreich an Touristen und Familien vermietet werden. Der jahrelange hartnäckige Kampf um den Erhalt der Fischerhäuser hatte sich gelohnt. Vreni Scheible wird als Retterin der Fischerhäuser in die Geschichte von Romanshorn eingehen. Für ihren selbstlosen Einsatz durfte sie den persönlichen Dank von Regierungsrat Jakob Stark entgegennehmen. Beat Haag, der Präsident der Denkmal Stiftung verbeugte sich vor ihr mit den Worten «Dank ihnen haben wir es geschafft». Wir sind ihr sehr dankbar und stolz auf eine solche Mitbürgerin. *Max Brunner*

## Werktags-Gottesdienst und Öffnungszeiten des Pfarramts während der Sportwoche

Der Gottesdienst am Mittwoch um 8.30 Uhr fällt aus. Das Sekretariat ist vom 29. Januar – 2. Februar nur teilweise geöffnet:

**Montag bis Freitag von 09.00 – 11.00 Uhr**

Die restliche Zeit bleibt das Pfarramt geschlossen. In dringenden Fällen sprechen Sie bitte eine Nachricht auf den Telefonbeantworter (071 466 00 33). Eine Notfallnummer ist auf dem Band aufgesprochen. Es wird täglich abgehört.

*Besten Dank für Ihr Verständnis und eine schöne und erholsame Sportwoche!*